

A m t s b l a t t

Kreisstadt



Steinfurt

Ausgegeben am: **07. April 2011**

Nr.: **05/2011**

INHALT:

Lfd. Nr.	Datum	Titel	Seite/n
19	05.04.2011	Sitzung des Rates der Kreisstadt Steinfurt am Donnerstag, 14. April 2011, 18.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt	56-57
20	06.04.2011	Bebauungsplan Nr. 61 „südlich Oranienring“ – 8. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst hier: Rechtsverbindlichkeit	58-61

BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Rates

am Donnerstag, 14.04.2011, 18:00 Uhr

Bürgersaal des Rathauses, Emsdettener Str. 40, 48565 Steinfurt

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde gem. § 48 GO NW
3. Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 12 vom 17.03.2011, öffentlicher Teil
4. Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung, Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NW
5. 2. Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) für das Jahr 2011
6. Haushalt 2011
7. Beschluss der Dringlichkeitslisten A und B zum Haushaltssicherungskonzept 2011
8. Bürgerbusprojekt Steinfurt
hier: Antrag auf Defizitübernahme für den Bürgerbus
9. 56. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 71 "Campingplatz Steinfurter Land"
 1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB
 2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 3. Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
10. Bebauungsplan Nr. 71 "Campingplatz Steinfurter Land"
 1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB
 2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 3. Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
11. Bebauungsplan Nr. 55a "Gewerbegebiet Ostendorf/ westlich Siemensstraße" - 1. Änderung
 1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB
 2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 3. Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
12. Bebauungsplan Nr. 69 "nördlich Auf dem Windhorst" - 13. Änderung
 1. Anregungen gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB
 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB und Beschluss der Begründung

13. Bebauungsplan Nr. 4 "Münsterstiege/ Laerstraße/ Gantenstraße"
- 27. Änderung
1. Anregungen gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB
2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB und
Beschluss der Begründung
14. Bebauungsplan Nr. 58 "Frühlings Kamp", Teil 2
1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB
2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
3. Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
15. Bebauungsplan Nr. 4b "westlich Ochtruper Straße/ nördlich
Friedrich-Ebert-Straße" - 5. Änderung
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB
16. Bebauungsplan Nr. 62a "Heuerland"
hier: Aufstellung gem. § 2 (1) BauGB
17. Mitteilungen über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist nicht ausgeführt
werden konnten
18. Mitteilungen und mündliche Anfragen,
Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 12 vom 17.03.2011,
nichtöffentlicher Teil
2. Vertrauliche Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung,
Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NW
3. Sachstandsbericht zur Abwicklung des sog. Stadtwerkeskandals
durch den Geschäftsführer Herrn Echelmeyer
4. Fachhochschule Münster, Abteilung Steinfurt
hier: Vertrag über die Ablösung eines Erschließungsbeitrages mit dem
Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
5. Errichtung und Betrieb eines Masthähnchenstalles auf dem Grundstück
Gemarkung Borghorst, Flur 36, Flurstück 160
hier: Vertrag über die Zuwegung zur Hofstelle
6. Veröffentlichung von Beschlüssen
7. Mitteilung über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist
nicht ausgeführt werden konnten
8. Vertrauliche Mitteilungen und Anfragen,
Verschiedenes


i. V.

Steinfurt, 05.04.2011

(Niewerth)

Az.: 10 Rk.

Techn. Beigeordneter

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 61 „südlich Oranienring“ – 8. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst

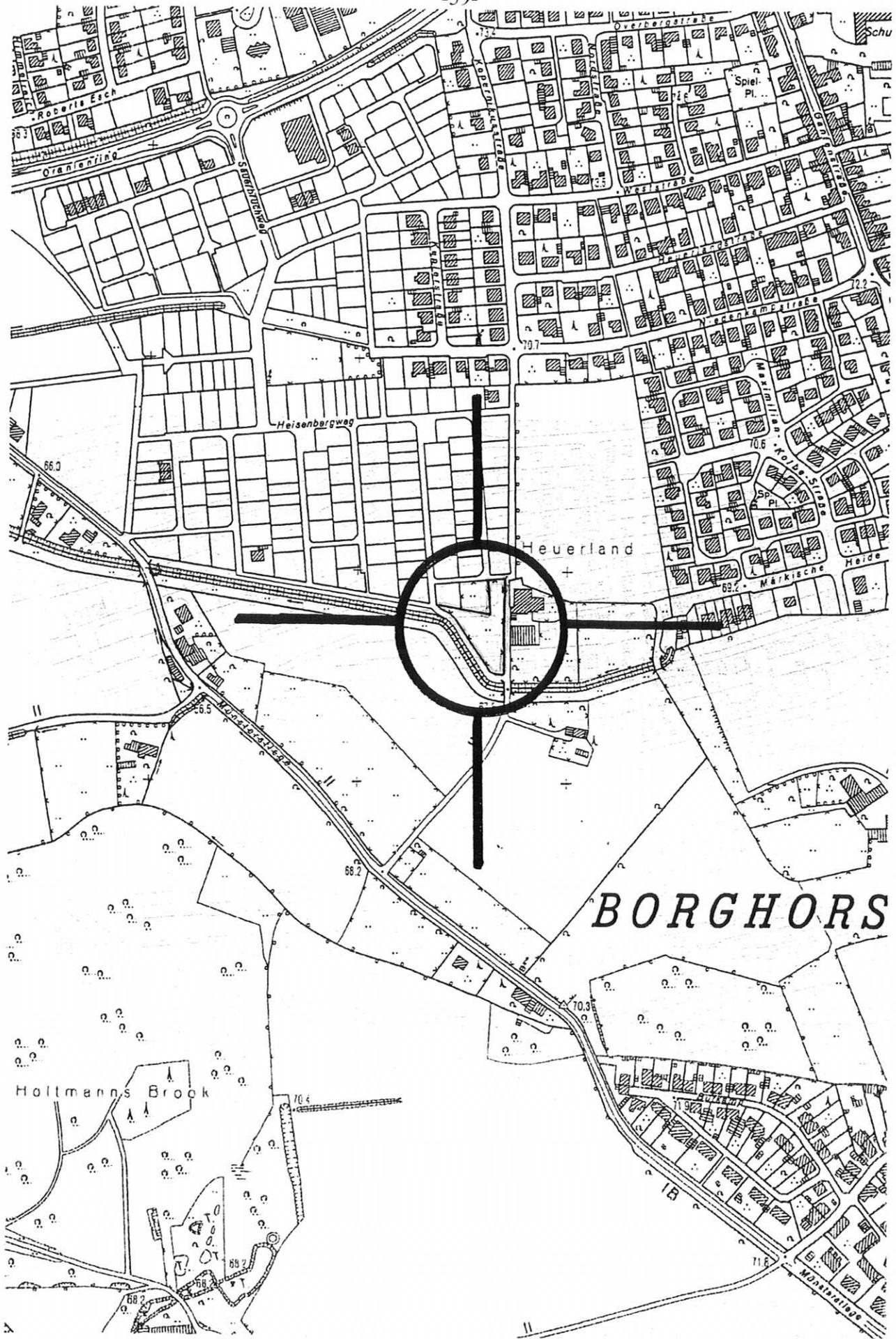
hier: Rechtsverbindlichkeit

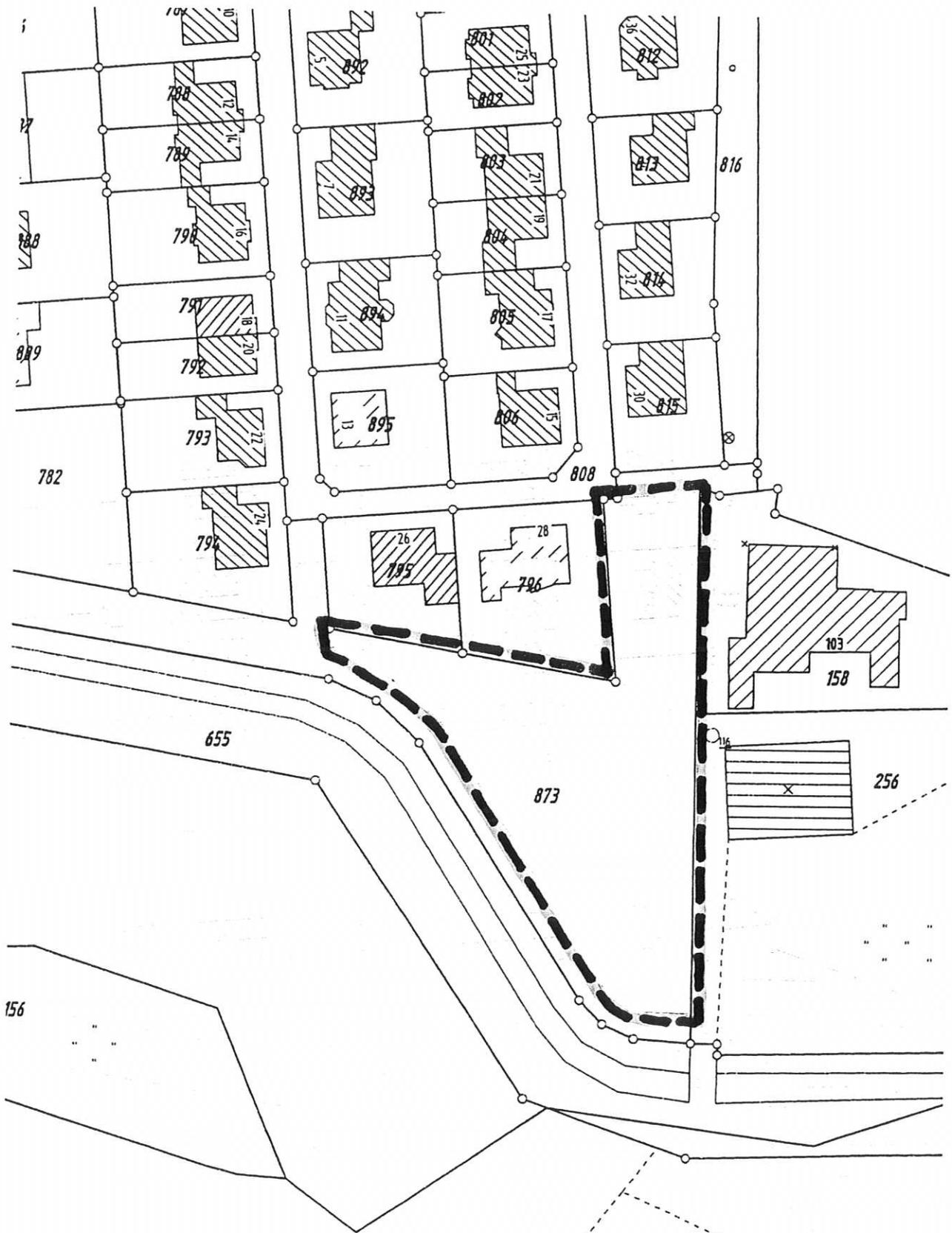
Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 17.03.2011 die 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 „südlich Oranienring“ gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Für eine ca. 2.618 qm große Teilfläche des Grundstücks Flur 5, Flurstück 873, Gemarkung Borghorst, wird die Festsetzung „öffentliche Grünfläche/ Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft“ in „private Grünfläche“ geändert.

Der 8. Änderungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 61 bezieht sich auf das Grundstück Flur 5, Flurstück 873, Gemarkung Borghorst und ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

(Fortsetzung siehe nächste Seite)





B - Plan Nr. 61 - Bo
"südlich Oranienring"
8. Änderung
Geltungsbereich (ohne Massstab)

Es wird darauf hingewiesen,
dass gem. § 7 (6) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2010 (GV NRW S. 688), die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann,
es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet, oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Steinfurt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, und

dass die Verletzung der in § 214 der Neufassung des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften gem. § 215 BauGB dann unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Kreisstadt Steinfurt geltend gemacht worden ist. Mängel des Abwägungsvorgangs sind ebenfalls unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Kreisstadt Steinfurt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist schriftlich darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 (3) Satz 1 und 2 sowie (4) der Neufassung des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

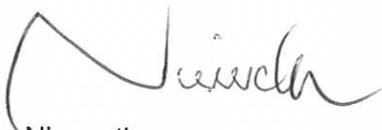
Der geänderte Bebauungsplan und die Begründung liegen bei der Stadtverwaltung Steinfurt im Rathaus, Stadtteil Borghorst, Emsdettener Straße 40, Zimmer 238 vom Tage dieser Bekanntmachung an zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden öffentlich aus. Über ihren Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Auf die Überleitungsvorschriften in § 233 BauGB wird hingewiesen.

Dies wird gem. §§ 7 und 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2010 (GV NRW S. 688) sowie § 10 (3) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), sowie § 2 (4) Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516), zuletzt geändert am 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, ber. 02.09.2009 GV NRW S. 481) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26/2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15/2010, S. 159), öffentlich bekanntgemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 „südlich Oranienring“ rechtsverbindlich.

Steinfurt, 6. April 2011
Az.: III/61-26-09/bk-jo

In Vertretung:



Niewerth
Techn. Beigeordneter

(Abl. 05/2011/20)